



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 151 (1940)

314 (13.11.1940)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-404087](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-404087)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Verleger: Verlagsanstalt Mannheimer Zeitung, Postfach 117, 6800 Mannheim. Druck: Druckerei Mannheimer Zeitung, Postfach 117, 6800 Mannheim.

Mannheimer Neues Tageblatt

Verlagspreis: 27 Pf. pro Woche, 1,80 Pf. pro Monat, 5,40 Pf. pro Vierteljahr, 18,00 Pf. pro Halbjahr, 33,00 Pf. pro Jahr. Ausland: 1,20 Pf. pro Woche, 3,60 Pf. pro Monat, 10,80 Pf. pro Vierteljahr, 32,40 Pf. pro Halbjahr, 64,80 Pf. pro Jahr. Postzuschlag 10 Prozent.

Mittwoch, 13. November 1940

Verlag: Schriftleitung und Hauptverwaltung: Postfach 117, 6800 Mannheim. Druck: Druckerei Mannheimer Zeitung, Postfach 117, 6800 Mannheim.

151. Jahrgang — Nummer 314

Die Berliner Besprechungen Molotows

Aussprache beim Führer in Gegenwart des Reichsaußenministers

Die Welt schaut auf Berlin

Beginn der politischen Unterhaltung zwischen den Staatsmännern

Ab. Berlin, 12. Nov.
Der Führer empfing heute nachmittag in der neuen Reichskanzlei den Vorsitzenden des Rates der Volkskommissare der UdSSR und Volkskommissar für auswärtige Angelegenheiten, Herrn M. Molotow, in Gegenwart des Reichsaußenministers. Herr Molotow war von dem stellvertretenden Volkskommissar für auswärtige Angelegenheiten, Herrn G. G. Malenkow, begleitet.
Eine Mitteilung der H-Verwaltung erteilt bei der Aus- und Einfahrt die militärischen Ehrenbezeichnungen.

Kundgebungen von Ribbentrop am Diensttagabend einen Empfang im Hotel Kaiserhof, an dem die Besichtigung des Herrn Molotow, der sowjetische Botschafter mit den Angehörigen der sowjetischen Botschaft und führende Persönlichkeiten vom Staat, Partei und Wehrmacht teilnahmen.

Unterredung zwischen Göring und Molotow

Ab. Berlin, 12. November.
Der Reichsmarschall des Großdeutschen Reiches Hermann Göring empfing am Mittwochmorgen den Vorsitzenden des Rates der Volkskommissare der UdSSR, Volkskommissar für auswärtige Angelegenheiten, Herrn Molotow, und hatte mit ihm eine längere Unterredung im Sinne der deutsch-russischen freundschaftlichen Beziehungen.

Empfang im Kaiserhof

Ab. Berlin, 12. November.
In Ehren des in Berlin weilenden Vorsitzenden des Rates der Volkskommissare der UdSSR und Volkskommissar für auswärtige Angelegenheiten Herrn M. Molotow gab der Reichsmarschall des

Die Lage
(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung) — Berlin, 12. November.
Das Interesse der Weltöffentlichkeit richtet sich weiter auf die Besprechungen in Berlin. Selbst die Londoner Presse kann ihre Aufmerksamkeit nicht von ihnen abwenden, denn „Times“, „Star“, „Daily Mail“ und andere führende Londoner Blätter bringen mehrere Nachrichten und Kombinationen zu den Berliner Besprechungen, die selbstverständlich weit von jeder Wahrheit entfernt sind.
Die neutralen Zeitungen haben auch gestern nochmals die große außenpolitische Bedeutung der Molotow-Besprechungen in Berlin hervor, in besonders „Stockholm Tidnings“ und „Stockholm Dagbladet“. Auch die französische Presse bewertet die Berliner Annäherung Molotows als politisches Ereignis ersten Ranges und sieht in ihr einen Höhepunkt der deutsch-russischen Beziehungen. Der „Paris“ schreibt: „Das deutsch-russische Verhältnis hat sich trotz aller politischen Unterminierungsvorwürfe als ein stabiler Faktor in der Gestaltung des neuen Europas erwiesen.“

Stappen

*** Braunschweig, 12. November.**
Der 25. August 1939 wird für immer als der Tag gelten, an dem das alte europäische Weltbild endgültig zusammengebrochen ist. Dieses alte Weltbild beruhte auf der Vorstellung eines durch die entgegengesetzten innerpolitischen Entwicklung unzerstörbar gewordenen Gegensatzes zwischen Deutschland und Rußland und auf der anderen Vorstellung, daß infolge dieses Gegensatzes die gefährliche und überwindende Kraft der europäischen Zentralmacht Deutschland so geschwächt sein würde, daß die europäischen Mächte Europas Frankreich und England das europäische Schicksal nach ihren, sehr anderen politischen Interessen dirigeren und mißbrauchen könnten.

London entwickelt „Gegenpläne“

Man träumt von einem „Pund der Besiegten“ und von einem Großarabien

Drahtbericht unserer Korrespondenten
Sch. Wiffen, 12. November.
Die Rede Molotows nach Berlin hat der britischen Öffentlichkeit eine Meinung über den Krieg verschafft. Aus ihrer vorliegenden Berichte und neueren Quellen geht aber hervor, wie groß die Enttäuschung in London ist, denn man hatte dort bis zuletzt, vor allem nach dem Beginn der Aktion auf dem Balkan gehofft, Molotow im englische Kameraden zu sehen. Seit dem deutsch-russischen Abkommen hatte der britische Botschafter in Moskau Sir Stafford Cripps seine Bemühungen im Kreise der englischen und amerikanischen Presse waren voll von optimistischen Andeutungen über bevorstehende internationale Einverständnisse. Man hat die Entschlüsse erfaßt — aber das so fraglich gegen Berlin gerichtete Gefühl der britischen diplomatischen Kreise ist wieder einmal nach hinten geschoben. In einigen Blättern war man schon seit einigen Tagen sehr besorgt geworden.

ferer deutsch-russischer Beziehungen wieder aufleben würde.
Während man in Berlin daran geht, die Neuordnung Europas und der Welt in die Tat umzusetzen, erörtert man in London lebhaft die Umrisse einer internationalen Neuordnung, so wie sie am Londoner Horizont hervorzugetreten beginnt. Man entwirft sich darüber, daß die Welt die englischen Neuordnungsideen nicht sonderlich ernst nimmt und fragt, ob man nicht sieht, daß diese neue internationale Zusammenverlebung bereits auf englischen Boden eingeleitet worden ist, kämpfen doch Truppen von nicht weniger als 7 verschiedenen Staaten unter englischer Führung. Diese Tatsachen eröffnen nach englischer Meinung Perspektiven von unendlicher Bedeutung.

So erklärte A. B. „New Statesman“ in seiner letzten Nummer, daß der englische Protest gegen die Teilnahme der Sowjetunion an der neuen Denkschriften eine „Zummerei ersten Grades“ sei, die wahrscheinlich alle „Vorstadien“ des britischen Botschafters Cripps auf dem Wege zur Durchführung be-

Schließlich besteht man in London sehr viel von einer künftigen arabischen Eroberung des Ostens, die als ein künftiges Großreich von Sir Edmund Hillary bezeichnet wird. In dieser Linie sollen angeblich Palästina, Transjordanien, Syrien, Saudi Arabien, Irak und wenn möglich auch Iran zusammengefaßt werden. Natürlich leben die Engländer große Hoffnungen auf diese künftige Union, ob aber die englische Regierung beim Endegehrnis auch klammern wird, dürfte eine andere Frage sein.

Im Londoner „Daily Herald“ ist zu lesen, daß am letzten Sonntag aus dem nordwestlichen Polen Heligoland wieder zwei Dampfer entlassen sind, die englische Staatsbürger an Bord hatten. Das Blatt stimmt eine weitere Verdrängung darüber an, daß in dieser Zeit der schweren Einlager der englischen Arbeiterbevölkerung immer wieder mögliche Engländer Weibchen und Opfern durch die Fahrt nach Liverpool einsehen.
Das Londoner Arbeiterblatt sollte sich nicht mehr wundern, denn alles, was in England Geld und Ruhm hat und an dem nicht ablassenden Profitstreben geht, ist, seitdem die Gefahren Englands wieder wuchern, mit Füssen und Händen nach fremden Weltmärkten und Fremden in die Sicherheit anderer Staaten und dem festeren Übergang einzugreifen.

Die von dem „Daily Herald“ angeführten deutschen Bombenangriffe in der letzten Woche sind nach einem Bericht aus London, wo am letzten Donnerstag, 10. November, im Londoner Stadtteil Kensington ein Luftangriff unter deutschen Luftangriffen lag, ein sehr starkes Bombenereignis. Die englische Presse erregt die Frage: „Wie lange kann das noch dauern?“
Die Erfüllung des bisherigen Wortschatzes der Vereinten Staaten in London, Kennedy, die Demokratie sei in England erlebte, sei in der englischen Presse einen physischen Sturm gegen Kennedy zum Ausdruck gebracht. Die „Times“ schreibt, der abgetrennte Botschafter habe nicht Amerikas offizielle Meinung wieder, denn England kämpfe nur noch für das Weiterleben der Demokratie. „Daily Herald“ schreibt, Kennedys Worte lauten, daß die Demokratie allein besteht sei. Der autoritative Staatsgelehrte erziele am 10. wie ein Polyp, und trotzdem sei es, wenn auch ein Mann wie Kennedy an das Ende der Demokratie in England zu glauben beginnt.

„Daily Herald“ schreibt: „Diese Einstellung des gewählten USA-Botschafters dürfte in ganz England ein weitestgehendes Aufsehen erregen.“
Die neue Ordnung in Rumänien vollzieht sich im Zeichen der Achsenmächte. Dem „Daily Herald“ kann man entnehmen, daß eine Hochwertung der Wachen in Rumänien ersehen sei, daß 8 v. H. aller Einlagen Juden gebören. Am 1. Januar hört die letzte wirtschaftliche Vertreibung der Juden in Rumänien auf. Auch in Rumänien geht der Wiederaufbau unter fremder Aufsichtung der Juden vor sich. Wer wird der nächste Staat sein?
Wohin fährt sie?
Der englische Botschafter „Queen Elizabeth“ aus Rumänien angekündigt
Ab. Braunschweig, 12. Nov.
Der englische 9000-Tonner-Dampfer „Queen Elizabeth“, der bekanntlich Anfang des Jahres in noch nicht ganz fertiggestelltem Zustand von England nach den Vereinigten Staaten fuhr, ist am Dienstag um 14.45 Uhr Dresden aus dem Hafen von Braunschweig ausgelaufen. Das Ziel der Reise des Botschafters ist unbekannt.
Die englische Kadette des englischen Botschafters „Queen Elizabeth“ veranlaßt in der Rumänien Presse zahlreiche Vermutungen über Aufgabe und Bestimmungsort des Schiffes, das die Engländer Anfang März nach Amerika in Sicherheit brachten. „Daily Herald“ führt die eine Annahme an, daß ein amerikanischer Dampfer auf die Isowaren-Fabrikischen Tonnage verlegt in letzter Zeit anrückt. „New York Daily News“ erzählt, daß das Schiff als Transporter für einen Transporter Verwendung finden soll. Nach anderen Meldungen wird der Dampfer Halifax oder Trinidad anlaufen, wo er mit Weibchen ausgerüstet werde.

Franzosenüberlegenheit am 9. November in Norwegen. Mit dem deutschen Soldatenfeldzug bei Oslo und am Gewinn des Kriegsschiffes „Albatros“, fanden am 9. November Franzosenüberlegenheit seitens der RSMV, des Reichsministeriums und der Wehrmacht statt.

Anaufhörlich trifft unsere Vergeltung London

Safen- und Verkehrsanlagen, Lagerhäuser und Rüstungswerke bombardiert

(Zusammenfassung der RSMV)
+ Berlin, 12. November.

Britischer Hilfskreuzer versenkt
(Zusammenfassung der RSMV)
+ Berlin, 12. Nov.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:
Während in der Nacht vom 11. zum 12. November die britische Luftwaffe durch Sturm- und Beschießungsangriffe lahmgelegt war, liefen unsere Kampfschwärme ihre Vergeltungsangriffe gegen London erfolgreich fort. Sie griffen auch im Laufe des 12. November London an. Ein Gaswerk und Lagerhäuser in Kensington erhielten schwere Treffer. Weiter richteten sich erfolgreiche Bombenangriffe gegen Hafenanlagen und Verkehrsanlagen, Lagerhäuser, Rüstungswerke und ein Kraftwerk in Südengland.
Britische Häfen wurden weiterhin vermint.

Nach einer Mitteilung der britischen Admiralität ist bei der am 8. November im Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht gemeldeten Versenkung eines britischen im Atlantik durch deutsche U-Boote Wassertransporter auch der britische Hilfskreuzer „Arcturion“ (14104) untergegangen. Nach der britischen Mitteilung wurde der Hilfskreuzer durch das Artilleriefeuer eines deutschen U-Bootes versenkt.
Das britische Schiff, das in Friedenszeiten ein Passagierdampfer der Australian Commonwealth Line war, hatte eine Besatzung von 15 Offizieren und 174 Mann. Von einem U-Bootsangriff wurden 10 Überlebende der „Arcturion“ gerettet.

Wieder Sperballone über Dänemark

EP Kopenhagen, 12. Nov.
Als Folge heftiger Stürme sind erneut englische Sperballone, von der Nordsee kommend, über Dänemark getrieben worden; sie richteten an vielen Orten Beschädigungen an.

Hohe Auszeichnung

Ab. Berlin, 12. Nov.
Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht überreichte heute in der Reichskanzlei dem U-Bootskommandanten Kapitänleutnant Otto Kreutzler als höchstem Offizier der deutschen Wehrmacht das ihm als Anzeichen der Verdienste von 200 000 Reichsmark an der Front im Ostseegebiet verliehene Ehrenkreuz zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes.

Verluste traten gestern auf deutscher Seite nicht ein.
Die nachträglich gemeldet wird, erhöht sich die Zahl der vom italienischen Aeronauten am 11. November abgeschossenen Flugzeuge auf 10.

Wachsende soziale Gärung in England

Die Arbeiterschaft greift zum Streik als Protestmittel gegen die Verzerrung

Drahtbericht unserer Korrespondenten
Sch. 13. Nov.

Die Verbitterung in der englischen Arbeiterschaft über das unanständliche Verhalten der Freile und das Verhalten der Regierung der Arbeiter ist heute so hoch gestiegen, daß eine soziale Kampagne in nächster Zukunft bevorzogen werden könnte. In den nächsten Wochen werden immer erneut lokale Demonstrationen stattfinden, die die offiziellen Gewerkschaften persönlich einmischen werden.

Besonders großer Natur ist der letzte Demonstration in der Metallindustrie. Die Arbeiter haben alle Forderungen der Arbeiter nach Aussparung der Löhne an die hart gekochenen Freile abgelehnt, ebenso eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen. Die Gewerkschaften verlassen jetzt, da die Bewegung unter den Arbeitern nicht mehr aufhalten läßt, die an die Spitze der Bewegung zu stellen und sie möglich in „unabhängiger“ Haltung zu lassen. Aber selbst diese Haltung ist den konservativen Mitgliedern der Regierung noch sehr verdächtig, denn sie werden unter allen Umständen jede Volkswirtschaft bis zum Ende des Jahres zu verhindern wissen.

Der englische Arbeitminister Bevin, der selbst aus den Reihen der Gewerkschaften hervorgegangen ist, befindet sich in einer außerordentlich peinlichen Lage. Auf der einen Seite hat er sich völlig den konservativen Kreisen verschrieben, auf der anderen muß er der Arbeiterschaft gegenüber menschenwürdig das Wort sprechen. Die ihm Zweck dienende leute große Redeaktion, die für vor allem in die mittelenglischen Industriegebiete führte. Immer wieder erklärte er in seinen Reden, England kämpfe nicht etwa nur für das Wohlstand der englischen Empire, sondern in erster Linie für den Aufbau einer Weltordnung auf der Grundlage sozialer Gerechtigkeit für alle Völker und höheren Lebensstandard. Diese Sätze sind internationaler Natur und werden „Der Wiederstand Europas“, sagte der Minister, auch abgelehnt werden. Wir wollen nicht mehr in dem Schrecken der Arbeiterschaft, zu Schmeicheleien und Armutstaktiken zurückkehren.

Wichtigste aber heute besteht Arbeitminister, der diese schönen Ideen verkündet, seine Hand daran, jede Verbesserung der sozialen Lage der Arbeiterschaft während des Krieges abzuwehren.

Rüstungsarbeiter ohne warme Kleidung
Drahtbericht unserer Korrespondenten
— Stockholm, 13. November.

Im mittelenglischen Industriegebiet sind nach dem vorliegenden Bericht die Verhältnisse der Arbeiter im Laufe der letzten vier Wochen so weit verschlechtert worden, daß die Regierung gezwungen war, in weitgehendem Ausmaß zur Gewerkschaften zuzugreifen. Die Verhandlungen über die Verbesserung der sozialen Lage der Arbeiter sind noch sehr ungleichmäßig zu einer warmen Kleidung gekommen. Viele Verwaltungen haben die Forderungen der Arbeiter nicht erfüllt. Die Arbeiter sind nun gezwungen, in einem weitläufigen Bekleidungsprogramm, das sich in Verleihen, die bis her von deutschen Lieferanten nicht bezichtigt worden waren.

Vordemal wurde keine warme Kleidung für die Arbeiter in den Fabriken in Birmingham, ein weiterer Gewerkschaften sollen in nächster Woche eintreffen. Auf die Arbeitgeber wird gleichzeitig ein verbotener

Druck ausgeübt, in allen Werken, deren Belegschaft 200 Köpfe übersteigt, endlich Kantine einzurichten. Diese betriebliche Einrichtung fehlt nämlich in England, vor allem in den Rüstungsbetrieben, bisher fast völlig.

Bergwerkskräfte als Wohnungen
Drahtbericht unserer Korrespondenten
— Genä, 13. November.

Nach einem Bericht des „Daily Mirror“ haben in Yorkshire (West) mehr als 200 Menschen ihren dauerhaften Wohnort in die Tiefen eines verlassenen Kohlenbergwerks verlegt. Die Häuser dort sind ihren Familien mit dem notwendigen Hausrat bei häufigem Frost in 30 Meter Tiefe unter der Erde. In einem langgestreckten Tunnel sind allein 340 Menschen untergebracht. Sie wählten diesen Ort, um sich den Gefahren der Luftverschmutzung zu entziehen. Ihre Häuser betreten sie nur in den Pausen zwischen den Schichten, um notwendige Gegenstände zu holen.

Die Zahl der Arbeitslosen steigt!
Drahtbericht unfer Korrespondenten
— Stockholm, 13. November.

Die schweren Folgen der deutschen Luftangriffe auf die englischen Industriezentren haben ihren Niederschlag in den letzten veröffentlichten amtlichen Zahlen über die Entwicklung der englischen Arbeitslosigkeit gefunden. Die Zahl der Arbeitslosen ist in den letzten vier Wochen abnehmend um 21.500 Personen gestiegen und beträgt jetzt 600.000. Damit ist aber nur die Dauerarbeitslosen erfasst. 155.000 Personen werden „als zeitweilig ohne Arbeit“ bezeichnet und 82.000 arbeiten kurz.

Die sogenannten „zeitweilig“ Arbeitslosen setzen sich natürlich aus den Beschäftigten der Fabriken zusammen, die unter den deutschen Luftangriffen so schwer gelitten haben, daß sie ihre Produktion einstellen mußten. Die Größe der Zahl beweist, wie verbreitet die Wirklagen des deutschen Luftkriegs geworden sind.

Bomben auf die Anlagen von Suez

Lebhaftige Tätigkeit der italienischen Luftwaffe

(Zusammenfassung der R M Z.)

+ Rom, 13. November.

Der italienische Wehrmachtbericht vom Mittwoch hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt:

Später im Bereich von Koriza, feindliche Aktivitäten, um unsere über die Grenzen im Epirus-Hochland vorgehenden Positionen heranzutreiben, wurden zurückgeschlagen.

Unsere Luftformationen haben feindliche Stellungen auf dem Meer sowie in der Nähe der Seebühnen von Koriza — Jannina, Koriza — Koriza von Koriza und Koriza — Koriza bombardiert. In der Zone von Koriza wurde von unseren Jagern ein Flugzeug vom Typ Breguet abgeschossen.

Feindliche Flugzeuge führten einen Angriff auf Taranto aus, der einige Ziele und Bombeneinwirkungen zur Folge hatte; ein feindliches Flugzeug wurde wahrscheinlich abgeschossen.

Während einer bewaffneten Kollision gegen Koriza wurde eines unserer Jagdflugzeuge abgeschossen.

In Nordafrika bombardierten unsere Flugzeuge die militärischen Anlagen von Suez und die Seebühnen von Koriza und Koriza; die Ziele wurden getroffen.

In Ostafrika hat der Feind bei einem Zusammenstoß zwischen unseren Vorposten und feindlichen Formationen im Gebiet von Cassala eine 30 Tote auf dem Schlachtfeld zurückgelassen. Unsere Truppen haben Maschinen-

gewehre, Gewehre und Munition erbeutet; außerdem sehr leichte Verluste.

Unsere Luftwaffe hat mit Bomben und Maschinengewehrfeuer Seebühnen und Militärlagerungen, Truppen, feindliche Flugzeuge und Kraftwagen bei Koriza (Nähe von Koriza) angegriffen. Ein Angriff der feindlichen Luftwaffe auf Koriza hat die 3 Tote und 12 Verwundete zur Folge. Unsere Jäger haben ein Flugzeug vom Typ Breguet abgeschossen, zwei weitere wurden wahrscheinlich abgeschossen.

Ein Einsatz feindlicher Panzer auf Koriza ist im Moment noch nicht bekannt. In der letzten Nacht wurden Bomben geworfen, die unbedeutende Materialschäden und drei Verwundete verursachten.

Bomben auf Korfu

EP, Stockholm, 13. November.

Korfu wurde, wie der britische Nachrichtendienst meldet, am Dienstag von der italienischen Luftwaffe bombardiert. Nach Mitteilung aus der gleichen Quelle hatte die Bombardierung der Insel vier Luftangriffe zu überleben, wobei die italienischen Flugzeuge teilweise ihre Bombenabwürfe anwenden konnten.

Auch der Suezkanal bombardiert

EP, London, 13. November.

Nach einer Mitteilung aus antworter zuverlässiger Quelle wurden in der Nacht zum Dienstag Bomben auf den Suezkanal geworfen. In der amtlichen Mitteilung heißt es, daß einige Schiffe angegriffen wurden.

Antonescu fährt nach Rom

Drahtbericht unserer Korrespondenten

— Rom, 13. Nov.

Der rumänische Regierungschef General Antonescu hat gestern Abend Italien verlassen und wird heute Abend in Rom einreisen. General Antonescu wird von Außenminister Ciano und vom rumänischen Botschafter begleitet.

Im Hinblick auf die Verhandlungen in Rom, bei dem General Antonescu auch eine Unterredung mit Mussolini haben wird, ist anzunehmen, daß sich unter der Führung von Benito Mussolini zum Abschluss der Mitglieder der Regierung ein Bombenanschlag ereignete. Benito Mussolini erklärte in einer kurzen Ansprache: „Wir würden von unserem Dasein, das für Italien in Rom den Anfang einer neuen Ära freudiger Zusammenarbeit zwischen den beiden Völkern bilden wird.“

Erste schwere Winterproben in USA

(Zusammenfassung der R M Z.)

+ Kansas, 13. Nov.

Nach hier empfangenen Meldungen hat der erste schwere Winter Sturm, der die nördlichen Staaten in Anspruch nimmt, seinen Ursprung im Westen der Vereinigten Staaten gefunden. In Kansas wurde es sehr kalt und die Schneefälle sehr hoch. In anderen Teilen der Union wurden Schneefälle gemeldet. Der Schneesturm ist in zahlreichen Teilen des Mittelwestens allmählich unterbrochen.

In St. Louis blies ein Schneesturm mit Schneefällen und Hagel. In anderen Teilen der Union wurden Schneefälle gemeldet. Der Schneesturm ist in zahlreichen Teilen des Mittelwestens allmählich unterbrochen.

Nach Meldungen aus Chicago schließlich werden 12 höher vom Signaldienst gemeldet, die vermutlich sämtlich im Sturm angekommen sind.

Insektenpulver im Walfisch

EP, Wallau, 13. November.

In Wallau sind, wie der „Corriere della Sera“ meldet, vierzehn Personen an Herz-Kreislauferkrankungen gestorben und weitere 20 wurden in ernstem Zustand in ein Krankenhaus gebracht. Die Kräfte, wie die Untersuchungen zeigen, am Beispiel der Wallauer Walfische sind zum Teil zerstört. Man vermutet, daß dies durch die Walfische verunreinigte Luft der letzten Jahre verursacht ist. Die Polizei arbeitet nach einem Mangel von der Gesundheitsbehörde entlassene Arbeiter.

unerschütterliches Fundament für eine größere Ordnung gab, konnte Deutschland versuchen, die durch den Kampf mit dem westeuropäischen imperialistischen Expansionsbestrebungen in der Weltwirtschaftlichen Beziehungen in Angriff zu nehmen. Der Dreierpakt ist so die unmittelbare und natürliche Folge des Aufbaus. Vom neuen geographischen Zentrum der Weltmacht, dieses Europa, Deutschland in die Räume der Erde hinaus, gewiß, daß die Macht, die zwischen Europa und diesen weltwirtschaftlichen Räumen lag, das europäische Maßstab, diese Neuordnung nicht nur als im Widerspruch sondern vielmehr als im Einklang mit seinen Interessen betrachten und fördern würde.

Die Weltmächte hatten beim Abschluß des Dreierpaktes geglaubt, jetzt endlich einmal eine leibliche Übereinstimmung zu haben, und sie drückten förmlich den Sommer in die Ohren, daß der Dreierpakt Berlin-Rom-Tokio doch nichts anderes sei als die Wiederherstellung des alten Antikommunistenpaktes Berlin-Rom-Tokio. Sie bewiesen damit nur, wie unzulänglich zum geschichtlichen Denken, ja auch nur dazu, der Weltgeschichte ein- zu sein, sie bereits geworden waren. Sie hätten ja schon am 2. August 1940 erkennen müssen, daß der Krieg der Ideologen in dem Augenblick aufgehört hatte ein Faktor der internationalen Politik zu sein, oder gar ein internationaler Krieg zu werden, in dem in den historischen Schlüsselstunden der Völker sich die ewigen und natürlichen Interessen der Nationen wieder durchsetzen.

Der Dreierpakt mag für das europäische Ausland den Weg für die Sicherung seiner vitalen Interessen ebenso frei wie der Handelsvertragsvertrag mit Deutschland den Weg für die Sicherung seiner europäischen Interessen. Denn der Dreierpakt

Die gute Cigarette auch mit Bedacht anzünden!*)

ATIKAH 5

*) Beim Anzünden leicht zögern, damit die Cigarette nicht einseitig verkohlt, über die Flamme mit halten — die ruhende Flammeplage vermeiden!

Ich die Wärme, auf der Moskauer zum Vergleich seiner Gegensätze mit Japan kommen konnte. Die Tendenz des Dreierpaktes war so einseitig gegen England und gegen dessen immer mehr aus der Rolle des Hochbegleiters in die des offenen Verbündeten überwechselnden amerikanischen Vorwärt gericht, daß — zumal Moskauer über den ganzen Weltplan vorher unterrichtet worden war — in Russland auch nicht der leiseste Verdacht einer antirussischen Tendenz aufkommen konnte. Die Handlung aber die wirtschaftliche Tendenz des Paktes wurde, doch klarer als er auch als das einer Verständigung zwischen Moskau und Tokio in Erdeinnahme.

Dazu kam etwas anderes; es wiederholte sich beim Dreierpakt das gleiche, was schon beim deutsch-russischen Freundschaftspakt zu beobachten gewesen war; auch danach in allen Ländern England vor Russland mit offenen Händen, während die Dreierpaktstaaten allein etwas zu bieten hatten. England und Sowjetrussland sind so die ersten natürlichen Gegenspieler in Asien. Der Schwerpunkt des englischen Imperialismus ist Indien, und der der Sowjetrusslands der russische Imperialismus ist Sibirien. Zwischen beiden tobt ein ewiger Kampf um die vordringende asiatische Position. Und der Traum von Indien ist einmal in Vergangenheit nicht minder als ein Traum von Ostasien. Die Hilfe für Moskau gegen einen Dreierpakt wenden lassen, der seinen asiatischen Interessen bedient?

Der Dreierpakt gibt das erste Gefühl der kommenden Weltordnung an wie der Russenpakt das erste Fundament der europäischen Ordnung. Russland hat diese neue Weltordnung schon schattiert, indem es alle Verträge, es gegen den Dreierpakt aufzuheben, mit äußerster Ablehnung und Verdammung beantwortet ist. Die Dynamik der sowjetrussischen Politik hängt dafür, daß es dabei höchlich nicht haben bleiben wird.

Die wichtigsten Etappen zur Neuordnung des politischen Weltbildes sind bereits zurückgelegt; was noch folgt, wird die Ordnung dieses neuen Weltbildes sein, dem nicht mehr der räumliche und raumübergreifende Imperialismus Großbritanniens, sondern das raumübergreifende und raumübergreifende Wesen des natürlichen Reichs und der natürlichen Interessen seine Lüge geben wird! Dr. A. W.

Die Opfer des Erdbebens

Drahtbericht 137 Tote und 475 Verletzte

EP, Luzern, 13. Nov.

Über die Opfer des Erdbebens in einer amtliche Auflistung herangezogen worden, der folgende Ergebnisse zu entnehmen sind: In ganz Italien sind 207 Tote und 475 Verletzte festgestellt. In Luzern sind 188 Opfer, darunter vier Kinder, 600 Gebäude schwer beschädigt, 600 Menschen sind obdachlos. Aus dem Canton-Genève wurden bis jetzt 54 Tote und 9 Verletzte abgezogen (von insgesamt 200 Betroffenen). In Gales sind bis jetzt 14 Tote und 40 Verletzte festgestellt. Das Rhône, die Provinz der Schweiz, mehrere Städte und die meisten Schichten sind unbenutzbar geworden. Die Eisenbahnverbindungen sind wegen der Schwere der Schäden unterbrochen. Vom deutschen Reichslandtag wurden 2000 Helfer zur Verfügung gestellt.
Aus Paris wurden vier Tote und fünf Verletzte gemeldet. Weitere Opfer wurden unter den Trümmern gefasst. Das Neustadt-Bezirk hat schwer gelitten. Ein großes Hotel ist hart beschädigt. In Paris sind rund zwanzig Häuser eingestürzt, etwa hundert unbenutzbar geworden. Verletzte sind teilweise schwer verletzt. Ein großer Schaden hat schwer betroffen. Zwei Verletzte sind ums Leben gekommen. Über zwanzig wurden verletzt.
Trente meldet sechs Tote und vier Verletzte. Lecce zehn Tote und neunzehn Verletzte.

Besonders wirkungsvolle Angriffe

Die Nacht zum Mittwoch wieder eine der schlimmsten für London!

(Zusammenfassung der R M Z.)

+ Stockholm, 13. November.

Die deutschen Vorgehensweise in der Nacht zum Mittwoch mußten allen Menschen nach ganz besonders umfangreich und wirksam sein, da sogar der amtliche Bericht des britischen Luftfahrtministeriums nicht ausreichte, anzuzeigen, daß einmal etwas von dem üblichen Maßstab des Londoner Flugministers abzugehen.

In dem Abgleich von einigen Schlüsselschichten Beobachtungen und anhaltend offener Berichterstattung sind es u. a. folgende:

In der Nacht zum Mittwoch erneuerte der Feind, unterstützt vom Bombardier, seine Angriffe auf Großbritannien. Die Angriffe nahmen ein ziemlich bedeutendes Ausmaß an, und sowohl London als auch andere Städte, insbesondere London, waren die Ziele der Angriffe. Die Angriffe waren in mehreren Richtungen, insbesondere von Norden, Osten und Süden.

In London wurden die ersten Bomben kurz nach Einbruch der Nacht im Süden auf vier Ziele abgeworfen, und die Bombardierung dauerte mit Unterbrechungen die ganze Nacht an. Die Schäden waren ausgedehnt, aber im Vergleich zum Ausmaß des Angriffs nicht groß.

Nach diesen vier Stunden Bombardierung recht verheerenden Auswirkungen hat die deutsche Luftwaffe wieder einmal ganze Arbeit geleistet.

Kennedy sagt die Wahrheit

Sch. 13. Nov.

England läßt sich nicht etwa für die Demokrasie. Das ist ein klares Zeichen, England kämpft nicht nur für seine Selbstbehauptung, sondern für die Freiheit in Amerika auf dem Weltmarkt. Kennedy, der die ersten Schritte des britischen Imperialismus in der englischen Demokratie nicht mitleidet, in einem Interview in dem „New York American“.

Der Vorkrieg ging vor allem auf die Schwierigkeiten der Engländer ein, in denen er die größte Gefahr für das britische Empire sah. Er erklärte u. a. wörtlich: Die englischen Schicksale sind in diesem Krieg viel größer, da England nicht so viele Soldaten und andere Kriegsmittel zum Verkauf hat, wie die USA. Außerdem muß die englische Industrie für die Verteidigung Englands selbst und für die Alliierten im Mittelmeer aufgestellt werden. Schließlich hat die deutsche U-Boot-Strategie den großen Schiffsverkehr zwischen den Atlantik viel mehr als 1914-18. Man darf niemals vergessen, daß Deutschland alle wichtigen Oasen des europäischen Kontinents in seinen Griff hat. Der einzige Grund, warum England die ersten Nervenverletzungen noch nicht in seine Hand gebracht hat, ist die Gefahr vor Auswirkungen auf die Stimmung der Bevölkerung in USA.

Ich werde häufig ein Veltim genannt. Aber ich habe die Dinge klar. Die Demokratie ist im Fall Amerika in dem Krieg eintritt, wird die Demokratie auch in Amerika erkräftigt sein.

Neue Stützpunkte der USA in Südamerika

Argentin gibt nach, Chile lehnt energisch ab

Drahtbericht unserer Korrespondenten

— Stockholm, 13. Nov.

Argentin und USA haben sich jetzt über die Erziehung von Flotten und Abflugstützpunkten an der Küste von Argentin einig. Die Stützpunkte sollen allen vordringend und südamerikanischen Staaten weite Verteidigung der weltlichen Halbinsel offenlassen.

Die Stützpunkte sollen an USA verpackt werden, aber unter der Oberhoheit Argentinas werden.
Weiter soll USA für die technische Ausrüstung der Stützpunkte sorgen, allerdings nur durch Bewährung von hierfür erforderlichen Krediten.

Wichtige Verhandlungen sollen anschließend auch mit anderen Staaten in Mittel- und Südamerika getroffen werden.

Chile lehnt ab!

(Zusammenfassung der R M Z.)

+ Santiago de Chile, 13. November.

In der in Valparaiso erhaltenden Mitteilung „Union“ gab der chilenische Verteidigungsminister

Erwünschene Erklärungen, die in USA starke Beachtung fanden.
In einem in der Zeitung veröffentlichten Interview erklärte er demnach:

Jede Diskussion über Abtretung von Stützpunkten ist vollkommen überflüssig.
Wäre es bereit, den ihm zuwendenden Platz in der Verteidigung Amerikas auszufüllen und seinen Verteidigungsmöglichkeiten gemäß den Bedürfnissen der gemeinsamen Konferenz nachzukommen.
Chile ist bereit, über nicht nur eine militärische Aktion, sondern fordert auch eine feste Verbindung. Damit sei die Abtretung von Stützpunkten für alle Zeit inaktiv.

Die Abtretung von Stützpunkten, so erklärt der Abtretung, sei nicht anders als eine militärische Abtretung. Sie bedeutet nicht Zusammenbruch, sondern Unterwerfung und ist damit mit den Interessen der amerikanischen Konferenz und der Politik unter Abtretung nicht zu vereinbaren.

Die „Union“ kommentiert diese Erklärung als „im nationalen Interesse gesehen“ und gibt die lebhaftesten Zustimmung. Die Stellungnahme des Verteidigungsministers schließt.

Vor schweren Kämpfen im Nahen Orient

„Sie werden ebenso schwer werden wie die Kämpfe um die britische Insel“

Drahtbericht unseres Korrespondenten
— Stockholm, 13. November.

Der nahe Orient rückt ständig mehr in den Vordergrund der englischen Sorgen. Nach einer angeblich von autoritativer Seite kommenden Mitteilung erwartet man im nahen Orient erbitterte Kämpfe, die mindestens ebenso schwer werden wie die See- und Luftkämpfe um die britische Insel. Die britische Armee im nahen Orient werde ständig verhöflicht bis zur äußersten Grenze des Vertretungs- und Versorgungsvermögens der Militärabteilungen und der Schiffe. Großbritanniens müsse unter allen Umständen die Kontrolle über Ägypten behalten, erlösen wegen der strategischen Bedeutung des Landes für den Sueskanal und zweitens weil Alexandria Hauptpunkt für die Flottenoperationen im östlichen Mittelmeer sei.

Die Niederlage des Feindes hängt aber von dem Vermögen Großbritanniens ab, seine Freunde anzuregen. Es muß sein Heerheer tun, um Griechenland zu helfen.

Dies könne nur durch die Luftwaffe und die Flotte geschehen, vor allem dürfe eine englische Flotte für Griechenland nicht die militärische Basis in Ägypten und Palästina werden. Auch dürfe man Ägypten nicht aus den Augen lassen. Viele Stimmen verlangen eine Befehlshaber-Expedition durch englische Truppen.

ZEUMER das große Fachgeschäft für
Uniform-Mützen in der Breiten Straße
H 1, 5 Seit 50 Jahren H 1, 7

„Deutsches Wesen und schwedische Lösung“

In Schweden besinnt man sich auf die gemeinsamen Bande mit Deutschland

Drahtbericht unseres Korrespondenten
— Stockholm, 13. November.

Die große politische Session des Tages in Schweden ist neben den außenpolitischen Großereignissen eine Kampfsitzung des unumkehrbar sich entwickelnden Schwedens Prof. Fredrik Högström. In dieser Kampfsitzung, die er „Deutsches Wesen und schwedische Lösung“ betitelt, hat, teil Prof. Högström ebenfalls für das neue Deutschland und für eine politische Mitarbeitende Ostschwedens in dem neuen Europa ein.

In dem Vortrage gibt der Verfasser offen zu, daß zur Zeit eine gefährliche, vielleicht schicksalshafte psychologische Krise zwischen den beiden Völkern entstanden ist. Um alle Mißverständnisse radikal aus dem Wege zu räumen, erzieht er in seiner Schilderung vom deutschen Wesen alles auf, was in diesem Wesen der demokratischen Welt fremd ist. Er das sogenannte Preußen oder den Militarismus.

Mit kompromittierter Solidarität und sprachlicher Formvollendung weiß der Professor nach, daß diese Erbfeindschaft eine Folge der geographischen Lage Deutschlands und seiner geschichtlichen Entwicklung ist. Deutschland ist das Kernland Europas, hat aber keine nationale Einigkeit und in diesem Sinne ist es ein Land der Widersprüche. Dieser dieser Widerspruch hat ein Interesse an der Einigkeit Deutschlands gehabt, sondern im Gegenteil immer versucht, das deutsche Volk zu zersplittern und niederzuhalten. Was diesem Grunde hat es einen härteren Panzer als andere Völker anlegen müssen. Sobald aber das deutsche Volk eine Einigkeit erlangt und dem Frieden in Europa beistimmt, wird es seinen Panzer von selbst lösen und ablegen.

Nachruf auf Chamberlain

Churchill über „Chamberlains einzigen Kammer“
— Stockholm, 12. November.

Im Unterhaus teilte am Dienstag der Sprecher der Abgeordneten offiziell den Tod Chamberlains mit. In seinem Nachruf erklärte Churchill, Chamberlain sei mit dem Bewußtsein gestorben, daß wir über dem Berg sind. Es sei sein einziger Kammer gewesen, daß er den „Gedanken“ nicht habe unterleben können.

Diesen gemächlichen Optimismus konnte Churchill aber doch nicht bis zum Ende seiner Rede durchhalten, denn kurz darauf machte er die pessimistische, mit bewundernswürdiger Würde verbrämte Feststellung: „Obwohl noch ein langer und unruhiger Lebens vor uns liegt, so werden wir es doch einsam und mit reinem Herzen befechten.“

Churchill verurteilte dann, die „Friedenspläne“ Chamberlains glaubhaft zu machen. Dem Beschreiber Churchill wird es nicht gelingen, den Mann von aller Schuld reinzuwaschen, der den Krieg vorbereitete und ihn an Deutschland erklärte, der verantwortlich steht für all das Unglück und Leid, das über Europa gekommen ist.

Frankreichs neuer Kurs

Kollektive aller Arbeiterverbände und Gewerkschaften
— Paris, 12. Nov.

Wie aus Paris gemeldet wird, enthält das amtliche Gesetzentwurf vom Dienstag mehrere große Erleichterungen für die Kollektive sämtlicher Arbeiterverbände und Arbeitervereinigungen verhängt wird. Das Vermögen der aufgelösten Organisationsverbände wird bis zur endgültigen Verhängung vom Staat verwaltet.

Mit der Auflösung der Trade und Gewerkschaften wird auch der Einfluß endgültig beendet, der sich mittelbar auf die französischen Innen- und Außenpolitik auswirkte.

Kairo angegriffen

EP Stockholm, 13. Nov.

Große italienische Bombenformationen haben Kairo angegriffen. Kairo erlebte mit mehreren Stunden den längsten Luftalarm seit Ausbruch des Krieges. Ueber die Einzelheiten des Angriffs wird von englischer Seite nichts mitgeteilt. Man weiß lediglich, daß die italienischen Bomben abwarfen.

„Armeegruppe Albanien“

Drahtbericht unseres Korrespondenten
— Rom, 12. November.

Bei der Uebernahme des Oberbefehls über die italienischen Truppen in Albanien durch General Sodda wird erkrankung festgestellt, daß die in Albanien und an der griechischen Front stehenden Truppen die „Armeegruppe Albanien“ bilden. Sie ist aus dem 4. und 6. Armeekorps zusammengestellt. Zum Befehlshaber des 4. Armeekorps ist General Beresini, bisher Oberbefehlshaber der 10. Armee, und zum Befehlshaber des 6. Armeekorps General Gelfo ernannt worden.

Das Haupt der orthodoxen albanischen Kirche, Monsignore Rissi, hat im Senat Ägypten eine Ansprache an die im Ausland, vor allem an die in Griechenland lebenden orthodoxen Albaner gehalten, in der er die Anordnungen der italienischen Verwaltung in Albanien geißelt hat. Rissi sagte u. a. wörtlich: „Wenn einer die Albaner nach der heutigen Lage ihres Landes fragt, so werden sie ihm antworten: Wir sind gerettet, denn jetzt herrschen bei uns endlich Gerechtigkeit und Ordnung. Achtung vor unserem Volkstum, unserer Sprache und unseren ehrwürdigen Einrichtungen und Traditionen. Das ist das Kennzeichen der italienischen Verwaltung.“



Der italienische Vormarsch in Griechenland geht trotz unangenehmer Straßen in den griechischen Bergen unaufhaltsam weiter. (Foto-Postmann, Jander-Multiplex-Dr.)



Der Abschluß des Dreierpaktes von Berlin wurde in Tokio mit einem Kaiserlich-japanischen Dispositionen gefeiert. — Dolmetscher mit den deutschen, italienischen und japanischen Führern auf dem Weg zum Kaiserpalast. (Foto-Postmann, Jander-Multiplex-Dr.)



„Goldet, jetzt geht's zur Heimat!“

Ein Soldat kehrt zurück: Einem Kriegsgenossen über den er ein Briefchen vom Rückzug eines Briefes, und schon beginnt ein frohliches Umarmen unter den Klängen des Liedes „Goldet, jetzt geht's zur Heimat!“ (Foto-Postmann, Jander-Multiplex-Dr.)



Von der Reichsdenkmalung „Deutsche Größe“, die im neuen Bildschilde des Deutschen Reiches in München durch Reichsminister Rudolf Heß ihrer Bestimmung übergeben wurde. Ueberbild über die europäischen Kolonialreiche am Ausgang des 19. Jahrhunderts. (Foto-Postmann, Jander-Multiplex-Dr.)

Auf Wunsch vieler Verbraucher gibt es Henko, Henkel's Einweich- und Enthärtungsmittel, jetzt auch im Doppelpaket. Preis 25 Kpf. Hausfrau, begreife: Henko spart Seife!

10. Fußball-Länderkampf Deutschland-Dänemark

Reicht es in Hamburg wieder zu einem deutschen Sieg?

Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft tritt am kommenden Sonntag in Hamburg das letzte Länderkampf...

reife ist kein Problem, und was den Sturm anbetrifft, so dürfte nur über die Belagerung des Innen...

Die Dänen fordern in Hamburg (Schwedisch) Geduld...

Die Dänen fordern in Hamburg (Schwedisch) Geduld...

Die Dänen fordern in Hamburg (Schwedisch) Geduld...

Badens beste Leichtathleten

Die höchste Schandtat der Leichtathleten wird auch in diesen Tagen als die erfolgreichste...

ihrem Gott aus Gedenken dem Turnerbund John nicht gerade in der besten Verfassung...

100 Meter: Hoffmann 15,0; 200 Meter: Hoffmann 32,0; 400 Meter: Hoffmann 1:10,0...

100 Meter: Hoffmann 15,0; 200 Meter: Hoffmann 32,0; 400 Meter: Hoffmann 1:10,0...

Die Spiele der Fußballklasse 3 Mannheim

Am 11. November 1940...

Fecht-Vergleichslampf Baden-Württemberg

Das Gebiet Württemberg veranstaltete am Vergleichslampf...

Wingoldshelm - Dellingen 4:2 (2:0)

Die ohne Unterbrechung zwischen Ober- und Niederrhein...

Gustav Eder 2. o. Sieger

Der deutsche Weltgewichsmann Gustav Eder kehrt bei den Boxkämpfen...

Zurnerschaft Kitzbühel geschlossen

Turnerschaft Kitzbühel - 12. Jahrgang...

Schiffmann mit Europameister werden

Die Riffe der Europameister im Wogen darbe sind wieder vollständig...

Ansielegendes Geschäft

Sehr hohe Gattungen an den Aktienmärkten

Nach wie vor liegen die Aktienmärkte sehr fest, wobei das Geschäft...

Am Rentenmarkt waren lediglich Reichsbank mit einem 1/2 v. H. rückgängig...

Gold- und Devisenmarkt 12. November 1940

Table with columns for Gold, Devisen, and various international exchange rates.

Reichsbankausweis

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 7. November 1940...

Genehmigungsbefehle von Sonderfonten

Gemäß §§ 136 bis 138 des Reichsgesetzes...

Nach dem Reichspostdienst

Am 12. November 1940 an Heima nach den fernwärtigen...

zur Koordination über die Bankeinstellungsmaßnahmen

Im Interesse einer koordinierten Heranziehung...

Frankfurt a. M. Deutsche Reichswährungsliste

Table listing various bank rates and exchange rates in Frankfurt a. M.

Erzeugerhöchstpreise für Obst und Gemüse

Für das Gebiet der Landeshauptstadt Baden und Umgebung...

A. Gemüsepfeile (je 100 Gramm): Salat 10 Pf., Kopfsalat...

B. Obstpreise (je 100 Gramm): Apfel 10 Pf., Birne...

Die Erzeugerpreise seien, soweit nicht anders angegeben...

Bei der Abgabe von Großmengen...

In den geschlossenen Abnahmestellen...

Verhöre seien die vorstehend aufgeführten Erzeugerhöchstpreise...

Bom Weinbau

In der Rheinpfalz entwickeln sich die Weinbauverhältnisse...

Die Ernte in Rheinhessen...

In Baden längen nur noch Weinbau und Trauben...

Die Ernte in Moselland...

Nach in Dagegen sei die Ernte für Ende 1940...

zur Koordination über die Bankeinstellungsmaßnahmen

Im Interesse einer koordinierten Heranziehung...

Frankfurt a. M. Deutsche Reichswährungsliste

Table listing various bank rates and exchange rates in Frankfurt a. M.

Der Rundfunk in der Gaststätte

Ueberlegungen bei der Aufstellung von Lautsprechern

Es ist an einer Selbstverständlichkeit geworden, daß in der deutschen Gaststätte für den Rundfunk eine Raumabteilung vorhanden ist. In der Regel wird diese Abteilung in der Nähe der Kasse und in der Nähe der Bar eingerichtet. Der Betrieb des Rundfunks und der Bedienung der Gäste sind miteinander verbunden. So kann es jeder Gast leicht erreichen, die Gaststättenerkennung des Rundfunks zu hören. Dies ist ein Vorteil, der bei der Aufstellung der Lautsprecher zu berücksichtigen ist. Die Lautsprecher müssen so aufgestellt werden, daß sie den Gästen einen angenehmen Klang bieten, ohne sie zu überfordern. Die Lautsprecher müssen auch so aufgestellt werden, daß sie den Gästen einen angenehmen Klang bieten, ohne sie zu überfordern.

Die Lautsprecher müssen so aufgestellt werden, daß sie den Gästen einen angenehmen Klang bieten, ohne sie zu überfordern. Die Lautsprecher müssen auch so aufgestellt werden, daß sie den Gästen einen angenehmen Klang bieten, ohne sie zu überfordern. Die Lautsprecher müssen auch so aufgestellt werden, daß sie den Gästen einen angenehmen Klang bieten, ohne sie zu überfordern.

Besondere Sorgfalt erfordert der Standort des Lautsprechers.

Schon in der eigenen Wohnung muß man sehr genau den Ort ausfinden, an dem der Lautsprecher seinen Platz hat — und zwar nicht unter Berücksichtigung der Schönheit, sondern unter Berücksichtigung seiner Aufgabe. Der Apparat soll so stehen oder hängen, daß seine Schallwellen ungehindert den Gästen den Klang durchdringen können. Vor allem ist dabei zu berücksichtigen, daß die Lautsprecher nicht in den Rücken der Gäste zu stehen, damit sie nicht in den Rücken der Gäste zu stehen, damit sie nicht in den Rücken der Gäste zu stehen.

Es ist daher ganz falsch, wenn der Lautsprecher hinter dem Schankpult aufgestellt wird, wie das leider oft der Fall ist. Dieses ist ja der Ort, von dem die Gäste am meisten und unangenehmsten empfinden. Der Lautsprecher muß so aufgestellt werden, daß er nicht in den Rücken der Gäste zu stehen, damit sie nicht in den Rücken der Gäste zu stehen.

wird, ist fehlerhaft. Deshalb muß man sich eben auch hierin den richtigen Apparat wählen, also einen mit getrennten Lautsprechern.

Vor allem aber die richtige Bedienung!

Die Lautsprecher sind so aufgestellt, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind.

Die Lautsprecher sind so aufgestellt, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind.

Die Lautsprecher sind so aufgestellt, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind.

Seiner zu diesem Teil des Abends ein sehr interessantes Programm, das den Gästen einen angenehmen Klang bieten wird.

Die Lautsprecher sind so aufgestellt, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind.

Die Lautsprecher sind so aufgestellt, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind, daß die Lautsprecher so aufgestellt sind.

Offene Stellen

Kochgeschichten
benötigt für Ostern 1941:
2 Lehrlinge für Backstube Lehrzeit 3 Jahre
2 Lehrlinge für den Beruf von Konditorei-Verkäuferinnen Lehrzeit 3 Jahre
1 kaufmännischen Lehrling Lehrzeit 3 Jahre
2 lernende Kaffeeköchinnen Lehrzeit 1 Jahr

Walter Uhrmacher übernimmt

Heimarbeit
Gg. Nicolai, Weinheim Hauptstraße 71.
Einige jüngere Arbeiterinnen werden eingestellt.
Holzstraße 11, part.
Alleinmädchen
mit guten Kenntnissen und Redefähigkeit für ruhige, feine Handarbeit.
Philosophenstr. 5 - Tel. 419 10
Frau oder Mädchen
für Hausarbeit, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Hausmädchen
gute Hausfrau, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Hausgehilfin
für Hausarbeit, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Putzfrau
gute Putzfrau, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Stellengesuche
Krafffahrer
für Hausarbeit, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Nettes Fräulein
für Hausarbeit, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Haushälterin
für Hausarbeit, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Junge Frau
für Hausarbeit, Handarbeit.
Eisenstr. 11, 1. Etg.
Verloren
Beizehen U-Boot-Abzeichen
Verloren
Verloren
Verloren
Verloren

Immobilien

Einfamilienhaus
zu kaufen oder
6- bis 8-Zimmer-Wohnung
mit Bad, Garage und Garten in der Altstadt an Maxstr. 44/45. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Hausverwaltungen
Bismarckstr. 10, 1. Etg.
Rentenhaus
in der Altstadt, mit gutem Grundstück, 12 Zimmer, Bad und Garage, bei etwa 17 000 Reichsmark zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Anzeigen in die NMZ
Vermietungen
Zigarrenladen
in guter Lage, mit sehr guter Ausstattung, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Friedenheim: Einfamilienhaus
mit Garten, 8 Zimmer u. Bad, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Waldpark: 4-Zimmer-Wohnung
mit Garten, 4 Zimmer u. Bad, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
1-2 sehr gut möbl. Zimmer
in guter Lage, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Zwei Zimmer
in guter Lage, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Büro
2 Zimm. u. Küche zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Garage
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Garten-Wohnung
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Gut möbl. 3-Zimmer-Wohnung
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
2- bis 3-Zimmer-Wohnung
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Kinder-Trommel
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
2-Zimmer-Wohnung
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Kaufe
jede Menge **Allgold**
Altgold
Brillanten
Uhren-Burger
Heidelberger Rosenmargariten
Charifongue
2-Zimmer-Wohnung
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Möbl. Zimmer
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Möbl. Zimmer
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.
Möbl. Zimmer
zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Mietgesuche

2- bis 3-Zimmer-Wohnung
für Heimbürger, mögl. Redaktionsgebäude, Maxstr. 44/45
Mehrere Schlafstellen
für Heimbürger, mögl. Redaktionsgebäude, Maxstr. 44/45

von Großbetrieb

in MANNHEIM (Maschinenfabrik)
wird zum 1. Januar 1941 oder später
Stenotypistin
geht nach Aufheben mit einem Vorwissen in Stenographie und Maschinenschreiben
gesucht
Angebote mit Lebenslauf und Lichtbild sind an Adressen unter Nr. 3441 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Ordnungliebender Mann

in der Altstadt, mit gutem Grundstück, 12 Zimmer, Bad und Garage, bei etwa 17 000 Reichsmark zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Waldpark: 4-Zimmer-Wohnung

mit Garten, 4 Zimmer u. Bad, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Teewagen

zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Gesucht werden für sofort:

2 kräftig. Bierverkäufer
3 Kantinen-Gehilfen
Mitteln werden durch den Wirtschaftsbetrieb der Hb. Lang AG, Mannheim, Plöcher 6, Pflanzhof (Pflanzhof 6).

Gesucht Arbeitskräfte

Angenehme Stenotypistin für Registratur, ferner für allgemeine Büroarbeiten für sofort oder später. Evtl. auch halbtagsweise.
Angebote unter Nr. 3441 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erlösen.

Waldpark: 4-Zimmer-Wohnung

mit Garten, 4 Zimmer u. Bad, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Teewagen

zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Wir suchen per sofort oder später

Stenotypistin
Fakturistin
Für unsere Verwaltung nach Frankfurt a. M. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisnachweise sowie nähere Angaben des Gehaltsanspruchs sind an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Die Werkabteilung eines Mannheimer Industrie-Unternehmens sucht für die

Anzeigen-Abwicklung
Dame oder Herr
der über die notwendigen Sachkenntnisse auf Grund höherer Tätigkeit verfügt. — Ausdahl, Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen erlösen unter Nr. 3441 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Waldpark: 4-Zimmer-Wohnung

mit Garten, 4 Zimmer u. Bad, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Teewagen

zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Süßere Kontoristin

Geht nach Aufheben mit einem Vorwissen in Stenographie und Maschinenschreiben
gesucht
Angebote mit Lebenslauf und Lichtbild sind an Adressen unter Nr. 3441 an die Geschäftsstelle des Blattes.

2 Stenotypistinnen

mit guten Kenntnissen in Stenographie und Maschinenschreiben
gesucht
Angebote mit Lebenslauf und Lichtbild sind an Adressen unter Nr. 3441 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Waldpark: 4-Zimmer-Wohnung

mit Garten, 4 Zimmer u. Bad, zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Teewagen

zu verkaufen. — Zuschriften erlösen unter P. 2, 428 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Heute in unseren Theatern

ALHAMBRA P7.25

Der große Lustspiel-Erfolg!
Der dunkle Punkt
Ludwig Schmitz - Jupp Basselt
Mehr! Bald - Lina Carstens
Morgen letzter Tag! 1.45, 3.00, 7.30

SCHAUBURG K1.5
Brüderstr.

Ein ergreifendes Frauenstück!
Herz ohne Heimat
Albrecht Schönebeck - Annaliese Uhlig
Camilla Stern, Gustav Dörner
Sonn- 8.00, 8.15 und 7.30 Uhr

Heiliger
altweiblich
Für die zusätzliche Ernährung!
Wiltshuber Keller
Gebrüder Rünchen
Inhaber: Wilhelm Müller
Kornmarkt 10
Telefon 10100 und 10112

Das Theater für alle
Morgen letzter Tag!
PAULI
11.6
Die ganz großen Torheiten
mit Rudolf Pariser, Hilde Wagner
Die neueste Kriegswochenchau

National-Theater Mannheim
Mittwoch, 13. November 1940

Vorstellung Nr. 29
Minna von Barnhelm
oder: Das Soldatengstück
Ein Lustspiel in fünf Aufzügen
von G. F. Lening
Anfang 19 Uhr Ende gegen 21.30 Uhr

Neues Theater Rosengarten
Mittwoch, 13. November 1940

Vorstellung Nr. 3
EGP. Kulturvereine Mannheim
I. Bastien und Bastienne
Operette von W. A. Mozart
II. Eine kleine Nachtmusik
Tanzspiel von W. A. Mozart
III. Der Schauspieldirektor
Komische Oper von W. A. Mozart
Anfang 19 Uhr Ende nach 21 Uhr

Habe meine Praxis wieder übernommen!
Dr. med. U. König
Renzstraße 3
Sprechstunden: Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag, 9-18 Uhr, und
nach Vereinbarung.

GLORIA
SECKENHEIMERSTR. 13
Donnerstag letzter Tag!
Der große Erfolg!
Jud Süß
Ferd. Martin - Kristina Möhrmann
NEUESTE WOCHENSCHAU
Das: 19. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52.

LIBELLE
Nur noch 3 Tage, 19.41 Uhr
Heute und morgen noch 19.28 Uhr
2 billige Baufrauen-Vorstellungen
Eintritt auf allen Plätzen nur 20 Pf.
Sherrier u. Gould
die Tanzproben am
und die große Programm.

MORGEN
Donnerstag, 14. Nov. - 19.30 Uhr
Rosengarten / Musensaal
Die große Parade
Staatsschauspielerin
Olga Tschechowa
Einziges persönliches Gastspiel
Die Deutsche Arbeitfront / NSG „Kraft durch Freude“
Karin Mannheim, in Zusammenarbeit mit der 1940-
deutschen Gastspieldelegation Johannes Bernsteins
Schnell Karten besorgen!
Karten RM 1.- bis 4.50 in den KdF-Vertriebsstellen,
Büchel, O. J. B., Verkehrtstr. 11, Mannheim,
Buchd. Dr. Tillmann, P. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14,
O. J. B., 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32,
in Ladengeschäften Kolonial- und Lebensmittel.

Der große Erfolg!
ZARAH LEANDER
WILLY BIRGEL
Das Herz der Königin
Ein monumentales
Filmmaker der Ufa
Carl Froelich
Deutsche Wochenschau
12 Abende
Montag, 8.00 Uhr
Dienstag, 8.15 Uhr
Mittwoch, 7.45 Uhr
Wir bitten, die nach-
lässigen Vorstellungen zu
bevorzugen!
Ufa-Palast

Café Carl Theodor 0.6.2
Heute Mittwoch, den 13. November

Confilm - Schlager - Abend
mit Prof. Ferrel, mit der beliebten Kapelle
Carl Hammererschlag und seiner Solisten
und der charmannten Sängerin und Pianistin
Gerda Odenkirk
EINTRITT FREI! Gebühre Luftschutzbekannt!

Städt. Volksbücherei

Ab 15. November 1940 sind die Öffnungszeiten der
Jugendbücherei Neckarstadt, Lortzingstraße 13:
Dienstag 10-13 und 14-17 Uhr
Donnerstag 14-17 Uhr
Jugendbücherei, R 7, 46:
Dienstag 10-13 und 14-17 Uhr
Donnerstag 14-17 Uhr
Jugendbücherei Kl. Luisenstraße, Seckenh. Str. 3:
Montag und Donnerstag 14-17 Uhr
Jugendbücherei Erlenhof, Waldhofstraße:
Dienstag und Freitag 14-17 Uhr
Jugendbücherei Sandhofen, Aussenau 4:
Dienstag und Freitag 14-17 Uhr
Der Oberbürgermeister.

EIL-Transporte
Egerung
30- und
Auslands-
Spezial
Schmidt, F 1, 10
Ruf-Nr. 28164

Städt. Volksbücherei
Ab 15. November 1940 sind die Öffnungszeiten der
Jugendbücherei Neckarstadt, Lortzingstraße 13:
Dienstag 10-13 und 14-17 Uhr
Donnerstag 14-17 Uhr
Jugendbücherei, R 7, 46:
Dienstag 10-13 und 14-17 Uhr
Donnerstag 14-17 Uhr
Jugendbücherei Kl. Luisenstraße, Seckenh. Str. 3:
Montag und Donnerstag 14-17 Uhr
Jugendbücherei Erlenhof, Waldhofstraße:
Dienstag und Freitag 14-17 Uhr
Jugendbücherei Sandhofen, Aussenau 4:
Dienstag und Freitag 14-17 Uhr
Der Oberbürgermeister.

Stadtschänke
„Düelacher Hof“
Restaurant, Bierkeller
Kunstbude, Automat
die schönste Gaststätte
für jedermann
MANNHEIM, P 6 an den Planken

Dr. Lehnert's Hämorrhoidalkranke Staubsauger
Wiesbaden. Auch während des Krieges geöffnet. Zur Behandlung kommen:
Innen- und äußere Hämorrhoiden, Abszesse, Fisteln, Mastdarmpolypen,
Hämorrhoiden - Proctitis durch die Sekretion. Wiesbaden H. Taunusstraße 9
6100.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist mein lieber Mann, unser
trauernder Vater, Großvater und Schwiegervater, Herr
Georg Jacob
im 74. Lebensjahr sanft entschlafen.
Mannheim, am 13. November 1940.
Seckenheimer Str. 44.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Babette Jacob
Carl Jacob und Frau
Friedrich Jacob und Frau
Dr. med. M. Rüdinger und Frau
und 5 Enkelkinder
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 14. November 1940,
12.30 Uhr, auf dem Hauptfriedhof statt.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, von dem Ableben
unseres überlachten Seeligen, Herrn
Georg Jacob
gedenkend Kenntnis zu geben.
Der Verstorbenen hat meine Firma vor über 30 Jahren er-
gründet und in steter Arbeit und unermüdlichem Fleiß erworben
geseht. Sein Leben und Wirken wird uns stets Vorbild bleiben.
Mannheim, am 13. November 1940.
Die Betriebsführung und Gefolgschaft
der Firma **Georg Jacob**
Spezial-Großhandlung

Nach langem, schwerem Leiden verschied heute, am
13. November 1940, im Vincentstaschen zu Baden-Baden, mein
inseparabler Bruder, unser lieber Nefte und Vater,
Gebelmer Legationsrat
Dr. Wilhelm Heintze
Ministerialrat a. D.
im 77. Lebensjahre.
Baden-Baden, Vincentstaschen, Stefanstraße 3.
Mannheim, Prinz-Wilhelm-Straße 14.
Dr. Karl Heintze
Landgerichtsdirektor a. D.
Die Beerdigung findet im Krematorium zu Baden-Baden
am 14. November 1940, um 14.30 Uhr, im Alter 78 Jahre statt.

Unsere liebe Großtante und Tante
Maria Medkes
ist am Dienstag, morgens 1 Uhr, wohlverhüllt mit dem
Trennungsgewand im Alter von 77 Jahren von
uns gegangen.
Mannheim, am 13. November 1940.
Löhrenzstr. 10.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Josef Medkes, Waldhof
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 14. November 1940,
um 12.30 Uhr, auf dem Hauptfriedhof Mannheim statt.

Ausgabe
von Gemüsekonserven
Der Herr Reichsanwaltschaftsrat hat für die Stadt Mann-
heim eine Verfügung über Gemüsekonserven erlassen. Die Ausgabe
besteht aus den Gemüsekonserven „Korn für Gemüsekonserven“
und „Zwischenstück“ an die Verbraucher, die Konserven
erhalten. Die die gemauerten Konserven werden im Verhältnis zum
Korn für Gemüsekonserven abgegeben. In jedem Gemü-
den-Kornstück von 100g sind 100g Korn für Gemüsekonserven und
ein Korn für Gemüsekonserven enthalten. Die Korn für Gemüsekonserven
werden nicht abgegeben werden, da sie in den
Konserven enthalten sind. Die Korn für Gemüsekonserven werden
nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden,
da sie in den Konserven enthalten sind. Die Korn für Gemüsekonserven
werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
Städt. Ernährungsamt.

- Amtl. Bekanntmachungen**
1. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
2. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
3. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
4. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
5. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
6. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
7. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
8. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
9. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.
10. Die Korn für Gemüsekonserven werden nicht abgegeben werden, da sie in den Konserven enthalten sind.

Gibt dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Mutter,
Großmutter, Großvater und Tante, Frau
Maria Hoffmann Wwe.
geb. Marquardt
im Alter von 86 Jahren, erkrankt durch die M. Sakramente un-
ser hl. Kirche, im Alter von 86 Jahren von
uns gegangen.
Mannheim - Ministerial, am 13. November 1940.
Rohlfeldstraße 10.
In tiefer Trauer:
Familie Ludwig Huber
Familie Frau Hoffmann
und Verwandte
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 14. November 1940,
um 14.30 Uhr, auf dem Hauptfriedhof Mannheim statt.

Photo KLOOS
C2.n
Verdunkelungs-
Fall- und Zug-
Rollos
Wachstuch-
Imitation
an Lager.
H. & N.
Schüreck
Mannheim
F 2, Nr. 9
Fernspr. 230 24

Verkäufe
Heizkessel
für mitt. Wassermotortrieb, gut erh.
zu verkaufen. Fernspr. 411 06. 24 422
Mehre gebr. Pianos
für alle 1. Ten.
Lager preiswert
zu verkaufen.
Wachstuch-
Imitation
an Lager.
H. & N.
Schüreck
Mannheim
F 2, Nr. 9
Fernspr. 230 24

2 Puppenküchen
mit Zubehör
zu verkaufen. 24 422
Garnschneiderei
zu verkaufen. 24 422
Kinderwagen
zu verkaufen. 24 422
Koblen-Gadeofen
zu verkaufen. 24 422
Wachstuch-Imitation
zu verkaufen. 24 422
Gebrauchtes Klavier
zu verkaufen. 24 422
Gebrauchtes Piano
zu verkaufen. 24 422
H.-Fahrrad
zu verkaufen. 24 422
Gasbadeofen
zu verkaufen. 24 422

Für die
Samstag - Sonntag - Ausgabe
Anzeigenschluß
Samstag vormittag 9 Uhr
Wir bitten unsere Anzeigen-Kunden, diesem
Termin pünktlich einhalten zu wollen. Ge-
schäfts- und größere Anzeigen bitten wir bis
spätestens Freitagabend aufzugeben.
Neue Mannheimer Zeitung
Anzeigen-Abteilung